Prüfung bestanden

1. LIGA PROMOTION Der FC Köniz hat den Spitzenkampf gegen den Leader Le Mont 2:0 gewonnen.

Die Könizer verzeichneten einen fulminantem Beginn: Bereits nach drei Minuten und 17 Sekunden brachte Matteus Senkal (Ex-Bellinzona) Köniz – im Anschluss an einen Corner – mit einem Kopfball 1:0 in Führung. Dieser Auftakt nach Mass ermunterte die Könizer den Leader mächtig unter Druck zu setzen. Anto Franjic und Carlos Varela scheiterten nach energischen Vorstössen nur knapp. Ersatzgoalie Nikola Jaksic, der den gesperrten Kelion Ruiz ersetzte, musste bei einem Konter herauslaufend klären, als der gefährliche Franzose Bouziane plötzlich alleine vor ihm auftauchte.

Penalty verschossen

Die Spieler von Trainer Pulver kontrollierten das Spielgeschehen und kamen in der 27. Minute zu einem Handspenalty. Doch Topskorer Franjics zu zaghaft geschossener Strafstoss wurde vom überzeugenden Gästehüter Claude Gentile gehalten. Entsetzen löste Gästespieler Mejri aus, als er mit gestrecktem Bein den anstürmenden Senkal niedermähte. Der Tunesier sah Rot und Senkal musste längere Zeit gepflegt werden. Köniz konnte ab der 40. Minute mit einem Mann mehr auf dem Feld spielen. Doch statt aus der Überzahl Kapital zu schlagen, mussten die Berner Vorörtler das Spieldiktat mehrheitlich dem alles auf eine Karte setzenden Gegner überlassen. Es brauchte in der 60. Minute schon eine Glanzparade von Goalie Jaksic, um den Ausgleichstreffer zu verhindern.

Das Spielgeschehen wickelte sich in der zweiten Halbzeit vorwiegend in der Platzhälfte von Köniz ab, weil Le Mont nun alles riskierte. Für die erste Könizer Torchance nach der Pause war der lauffreudige Franjic erst in der 74. Minute besorgt. Er traf dabei nur ganz knapp neben das Tor. Kurze Zeit später aber erwischte Franjic den Gästehüter mit einem Ablenker zum vielbejubelten 2:0-Siegestreffer. Das Spiel war entschieden. *prt*

Diego Schaad, der neue Torhüter des FC Lerchenfeld, zeigte gegen La Chaux-de-Fonds eine überzeugende Leistung. Er hielt sogar einen Penalty. *Markus Grunder*

Trotz starkem Goalie verloren

2. LIGA INTER Lerchenfeld hat zum Rückrundenauftakt gegen den Co-Leader La Chaux-de-Fonds 1:2 verloren. Der neue Goalie Diego Schaad überzeugte restlos.

Neues Jahr, neues Glück und möglichst rasch weg vom Tabellenende: Mit dieser Devise wollte der FC Lerchenfeld in die Rückrunde starten. Zum Auftakt bekam das Schlusslicht jedoch gleich einen harten Brocken vorgesetzt: Der Co-Leader aus La Chaux-de-Fonds gastierte auf der Waldeck. Er sollte am Ende alle drei Punkte in den Jura entführen, obwohl zu Beginn vieles für das Heimteam lief.

«Bien joué» («Gut gespielt»): Christophe Caschili, Trainer des FC La Chaux-de-Fonds, gratuliert nach dem Spiel Lerchenfeld-Goalie Diego Schaad zu seiner tollen Leistung. Das Heimteam kam in der Person von Gabriel Sager bereits nach 17 Sekunden zum ersten Abschlussversuch.

Schaad hält Penalty

In der Folge stand der erst 18-jährige Schaad (er kam in der Winterpause von Dürrenast/Thun II) aber im Mittelpunkt – und überzeugte. Einen ersten Weitschuss (3.), einen Lob (4.) und einen Freistoss (10.) behändigte er sicher. Vielleicht hätte der junge Torhüter in der 21. Minute auch den Abschluss von Julian Tournoux entschärft, doch Verteidiger Nicola Wegmüller versuchte mit letztem Einsatz das Gleiche – und berührte dabei den Ball mit der Hand – Penalty. Doch auch diesen fischt Diego Schaad mirakulös aus der linken unteren Ecke. «Ich habe mir dabei nichts überlegt», sagt er nach dem Spiel – oder: wenn man sich das Glück verdient. Und es kommt noch besser für das Heimteam. Denn in der 37. Minute zeigt der Unparteiische erneut auf den Penaltypunkt, diesmal auf der anderen Seite. Captain Matthias Hadorn lässt sich nicht zweimal bitten und verwandelt souverän zur 1:0-Pausenführung. Möglichst lange diese knappe Führung verteidigen und mit einem Konter das 2:0 erzielen – doch nur kurz nach Wiederanpfiff muss dieser Plan der Realität weichen. Sascha Catalano legt den Ball nach einem Eckball unfreiwillig seinem Gegenspieler Tournoux vor die Füsse. Dessen Schuss ist auch für Schaad unhaltbar.

Nur die Punkte zählen

«Es ist schade, dass wir das Spiel wegen Eigenfehlern noch aus der Hand gegeben haben», sagt Lerchenfelds Trainer Bruno Feller nach dem Spiel. Auch der Ausgleich wäre vermeidbar gewesen. Nach einer Hereingabe vom omnipräsenten Tournoux geht in der Mitte Pedro De Melo vergessen: 1:2. Die Platzherren versuchen sich gegen die Niederlage zu stemmen, zwingende Aktionen gelingen aber nicht mehr. Bis auf eine Ausnahme: In der 87. Minute flankt Catalano zur Mitte, wo der eingewechselte Sotirios Tsalapatanis völlig freistehend aus nächster Nähe zum Kopfball kommt. Dieser landet aber in den Armen des Torhüters. «Spielerisch war der Gegner besser, das hat man gesehen», sagt Feller. Und: «Wir haben gegen einen guten Gegner verloren.» Davon könne man sich in der jetzigen Situation aber nichts kaufen. «Es zählen die Punkte.» Wie wahr…

Raphael Hadorn

FUSSBALL

1. LIGA PROMOTION

Breitenrain - Zürich II	1:2
Köniz - Le Mont	2:0
YF Juventus ZH - Kriens	5:0
Stade Nyonnais - Sion II	3:1
Basel II - Delsberg	2:1
Etoile Carouge - Old Boys BS	3:1
Brühl SG - Tuggen	3:0

1. Le Mont	16	10	2	4	30:19	32
2. YF Juventus	17	10	2	5	31:18	32
3. Köniz	17	8	6	3	30:20	30
4. Tuggen	17	9	2	6	45:36	29
5. Et. Carouge	17	8	4	5	44:37	28
6. Zürich II	17	8	3	6	24:21	27
7. Basel II	16	7	5	4	23:20	26
8. Sion II	17	7	4	6	32:32	25
9. Delsberg	16	7	3	6	23:26	24
10. Brühl SG	16	7	3	6	22:26	24
11. Nyonnais	17	6	3	8	26:34	21
12. Kriens	16	3	6	7	22:31	15
13. Breitenrain	17	4	2	11	22:31	14
14. Old Boys BS	16	3	2	11	21:28	11
15. St. Gallen II	16	1	5	10	12:28	8
16. Bellinzona §	0	0	0	0	0:0	0

§ Rückzug

Breitenrain - Zürich II 1:2 (0:1)
Spitalacker. – 320 Zuschauer. – SR Schnyder. – Tore: 21. Schmid 0:1. 53. De Filippo 0:2. 69. Zenuni 1:2.
Breitenrain: Keller; Mumenthaler, Portmann, Nicolas Kehrli, Hurter (81. Galli); Adan Rebronja (62. Gloor), Raphael Kehrli, Zenger, Dino Rebronja; Vogt (54. Zenuni), Wellington Dos Santos.
Bemerkungen: Breitenrain ohne Zeqiraj und Müller (beide verletzt), Schittenhelm, Schällibaum, Henzi, Kurmann (alle abwesend), Burri, Deon, Egli, Donato (alle Ersatz). – Verwarnungen: 58. Hurter, 88. Galli sowie zweimal Gelb gegen den FCZ II. – 87. Nicolas Kehrli verletzt ausgeschieden. – Stephan Frey vor dem Spiel verabschiedet (Karriereende).

Köniz - Le Mont 2:0 (1:0)
Liebefeld. – 450 Zuschauer. – SR Brunner. – Tore: 4. (3:17) Senkal 1:0. 76. Franjic 2:0.
Köniz: Jaksic; Vuille, Portillo, Dedaj, Tugal: Friedli, Senkal (64. Schweizer); Varela, Urdaneta (90. Sabanovic), Franjic; Kastriot Sheholli (69. Labinot Sheholli).
Bemerkungen: Köniz ohne Ruiz (gesperrt), Jaggi (verletzt), Balmer, Spahiu, Mvondo, Salihi und Schwab (alle abwesend). – Verwarnungen: 35. Portillo, 79. Varela, 87. Labinot Sheholli (alle Foul). – 40. Rote Karte gegen Mejri (Le Mont, grobes Foul). – 27. Gästegoalie Gentile hält einen Penalty von Franjic. – Ulli Forte und Stéphane Chapuisat unter den Zuschauern.

1. LIGA CLASSIC, GRUPPE1

YB II - Martigny-Sports	0:2
Monthey - Freiburg	0:5
Oberwallis Naters - Lancy	4:0
Terre Sainte - Yverdon-Sport	0:1

1. Naters	15	9	3	3	27:18	30
2. YB II	15	8	3	4	30:18	27
3. Freiburg	15	8	3	4	24:14	27
4. Düdingen	15	7	6	2	24:16	27
5. Meyrin	15	8	2	6	27:21	26
6. Terre Sainte	16	6	4	5	21:29	22
7. Bavois	15	6	2	7	24:27	20
8. Yverdon	16	5	5	6	23:24	20
9. Azzurri LS	15	5	4	6	26:20	19
10. Martigny	15	5	3	7	30:31	18
11. Echallens	15	3	6	6	18:22	15
12. Lancy	15	3	6	6	14:21	15
13. Bulle	15	4	3	8	15:26	15
14. Monthey	15	3	2	10	22:38	11

YB II - Martigny 0:2 (0:1)
Neufeld. – 140 Zuschauer. – SR Huber. – Tore: 22. Liard 0:1. 87. Delgado (Pen.) 0:2.
YB II: Kiener (87. Schmid); Joss, Silberbauer, Bürgy, Stauffiger; Naili, Flatz (64. Duah), Da Silva, Gomes; Sessolo, Kastrati.
Bemerkungen: YB II ohne Heuscher und Muala (beide verletzt), Castroman (krank), Hadergonaj, Bertone, Mvogo, Wüthrich und Von Ballmoos (alle 1. Mannschaft). – Verwarnungen: 18. Liand, 58. Zambaz, 66. Djoric (alle Foul), 91. Ramiz Mehmetaj (Reklamieren). – 84. Rote Karte gegen Torhüter Kiener (Foul).

GRUPPE 2

Black Stars BS - Solothurn	6:2

1. Xamax/FCS	15	11	3	1	35:11	36
2. Black Stars BS	16	8	5	3	42:26	29
3. Luzern II	15	7	3	5	39:27	24
4. Baden	15	6	6	3	24:15	24
5. Münsingen	15	5	8	2	21:12	23
6. Grenchen	15	7	2	6	26:26	23
7. Concordia BS	15	6	4	5	24:22	22
8. Schötz	15	5	5	5	29:30	20
9. Sursee	15	5	4	6	26:31	19
10. Zofingen	15	5	2	8	19:25	17
11. Wangen b.O.	15	4	4	7	17:27	16
12. GC II	15	3	5	7	18:27	14
13. Solothurn	16	3	4	9	19:38	13
14. Thun II	15	2	3	10	15:37	9

2. LIGA INTER, GRUPPE 2

Lerchenfeld - La Chaux-de-Fonds	1:2
Lyss - Dürrenast	2:2
Waadt U-21 - La Sarraz-Eclépens	1:0
Colombier - Gumefens/Sorens	1:1
La Tour/Le Pâquier - Romontois	0:1
Lutry - Thierrens	1:1

1. Waadt U-21	13	9	1	3	26:16	28
2. Chaux-de-Fds.	13	9	1	3	27:16	28
3. La Sarraz	13	7	2	4	25:15	23
4. Gumefens	13	6	4	3	24:21	22
5. Colombier	13	5	5	3	17:11	20
6. Thierrens	13	5	4	4	21:17	19
7. Portalban	12	4	4	4	25:22	16
8. Lyss	13	4	3	6	19:22	15
9. Dürrenast	13	4	2	7	21:28	14
10. Romontois	13	4	2	7	18:26	14
11. Lutry	13	4	2	7	19:26	14
12. La Tour	13	3	2	8	16:21	11
13. Lerchenfeld	13	3	2	8	19:36	11
14. Léchelles §	0	0	0	0	0:0	0

§ Rückzug

Lyss - Dürrenast 2:2 (1:0)
Grien. – 220 Zuschauer. – SR Roth. – Tore: 40. Ortelli 1:0. 46. Rindlisbacher 2:0. 76. Ibraimoski 2:1. 92. Mitreski 2:2.
Lyss: Mülchi; Fischer, Quartey, Kellerhals, Bakari; Rindlisbacher, Avdilji, Küffer (72. Ferreira), Beqaj; Ortelli, Nathan Truffer (80. Scott Mbemba).
Dürrenast: Nicola Wittwer; Fischer, Aebischer, Scheurer, Fahrni (80. Mitreski); Kukuruzovic, Santschi, Gyger, Kryeziu; Ibraimoski, Stevic
Bemerkungen: Lyss ohne Cordeiro (gesperrt). Dürrenast ohne Jaun, Kernen (beide Militär), Sungur (verletzt). – 26. Pfostenschuss Ortelli. – 47. Penalty von Avdilji an den Pfosten.– Verwarnungen: 56. Kukuruzovic, 85. Kellerhals, 92. Aebischer.

Lerchenfeld - La Chaux-de-Fds. 1:2 (1:0)
Waldeck. – 190 Zuschauer. – SR Selmani. – Tore: 37. Matthias Hadorn (Handspenalty) 1:0. 49. Tournoux 1:1. 58. De Melo 1:2.
Lerchenfeld: Schaad; Luginbühl, Baumann, Wegmüller, Isaki; Catalano, Matthias Hadorn, Bajraktari, Secchi (56. Rothenbühler); Sager (80. Zenuni), Eberhart (72. Tsalapatanis).
Bemerkungen: Lerchenfeld ohne Fischer, Michael Hadorn (beide verletzt), Moser (gesperrt) und Aebersold (abwesend). – 22. Schaad pariert Handspenalty von Wüthrich. – Verwarnungen: 14. Sager, 21. Wegmüller (Hands), 23. Hadorn, 41. Catalano, 63. Eberhart, 69. Bajraktari (alle Foul)s.

GRUPPE 3

Langenthal - Wohlen U-23	0:1
Bassecourt - Bümpliz	2:1
Aargau U-21 - Bern	2:0
Tavannes/Tramelan - Courtételle	versch.
Schöftland - Alle	3:1
Pruntrut - Moutier	2:0

1. Schöftland	14	9	3	2	32:14	30
2. Bern	14	9	2	3	29:15	29
3. Langenthal	14	9	2	3	38:14	29
4. Aargau U-21	14	9	0	5	46:18	27
5. Moutier	14	8	1	5	30:26	25
6. Pruntrut	14	7	3	4	21:19	24
7. Gränichen	12	6	3	3	21:17	21
8. O'mundigen	13	5	2	6	23:33	17
9. Bümpliz	14	4	4	6	23:27	16
10. Bassecourt	14	2	6	6	17:29	12
11. Alle	14	3	2	9	11:31	11
12. Wohlen U-21	14	2	3	9	19:31	9
13. Courtételle	13	1	5	7	16:36	8
14. Tavannes	12	1	4	7	8:24	7

Am Mittwoch (20 Uhr): Gränichen - Ostermundigen.

Langenthal - Wohlen U-23 0:1 (0:0)
Rankmatte. – 200 Zuschauer. – SR Criblet. – Tor: 78. De Rosa 0:1.
Langenthal: Savanovic; Luder, Hartmann, Tonye, Diaby (80. Ressil); Corti, Bem, Lanz (89. Hügli), Gemperle; Karaboga (85. Mallia), Igiehon.
Bemerkungen: Langenthal ohne Mijatovic, Mattli, Andelic (alle verletzt), Kaufmann (abwesend), Cuordileone (nicht im Aufgebot). Wohlen U23 ohne Milicaj (gesperrt), Burkard (verletzt), Tafa (abwesend) – Verwarnungen: 29. De Rosa (Foul), 59. Corti (Reklamieren). – Platzverweis: 92. Corti (Gelb-Rot, wiederholtes Reklamieren).

Aargau U-21 - Bern 2:0 (1:0)
Schachen. – 150 Zuschauer. – SR Malesevic. – Tore: 37. 1:0. 92. 2:0.
Bern: Rohner; Maksutaj (72. Isch), Dreier, Esposito, Thalmann; Rosas (46. Kastrati), Tangarife (62. Schlueb), Reist, Hubacher; Von Känel, Brändle.
Bemerkungen: Bern ohne Ali, Dzonlagic. – Verwarnt wurde Thalmann.

Später Ausgleich

2. LIGA INTER Dürrenast hat in Lyss einen 0:2-Rückstand aufgeholt. Das 2:2 fiel erst in der 92. Minute.

In der 40. Minute leistete Nathan Truffer die Vorarbeit für Yves Ortelli, der den Ball für Goalie Wittwer unhaltbar zum 1:0 ins obere Eck versenkte. Sollte sich der FC Dürrenast für die zweite Halbzeit mehr vorgenommen haben, wurde er Sekunden nach dem Wiederanpfiff kalt geduscht. Rindlisbacher traf zum 2:0. Die Lysser hätten nur eine Minute später alles klarmachen können. Avdilji setzte jedoch einen Penalty an den Pfosten. Überraschend fiel eine Viertelstunde vor Schluss das Anschlusstor. Ibraimoski hatte die Lysser Verteidiger düpiert und verwandelte gekonnt zum 2:1. In den Schlussminuten startete der FCD, vom Anschlusstreffer inspiriert, zu einem wahren Schlussfeuerwerk. Und tatsächlich: In der Nachspielzeit konnte der eingewechselte Filip Mitreski das schmeichelhafte 2:2 für die Berner Oberländer bewerkstelligen. *dmb*